

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 3 (1877)  
**Heft:** 27

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

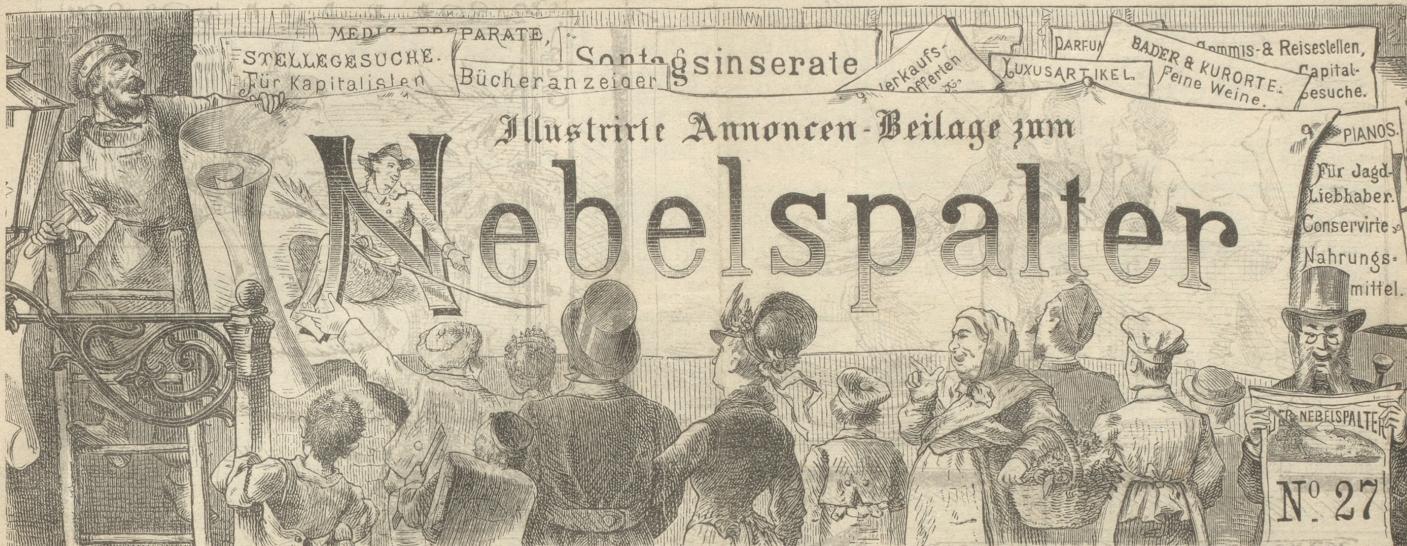
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 20.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



**Inserate** im „Nebelspalter“ sind bei der grossen Verbreitung des Blattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche aufliegen und beachtet werden. Inseratanträge sind einzufinden an die Annonen-Expedition von Orell Füssli & Co., Marktgasse 14 Zürich. Preis pro Seite 30 Rp.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annonen wird unentgeltlich ertheilt.

### Illustration deutscher Klassiker.



Und so lag er eine Leiche  
Eines Morgens da,  
Nach dem Fenster noch das bleiche,  
Stille Antlitz sah.

Anerkannt bestes Wasch- und Reinigungs-Mittel  
**Dr. LINCK's Fettlaugenmehl.**

Um den Consumenten der seit einer Reihe von Jahren bewährten ächten Waare die Verwechslung mit anderen, unter gleichen oder ähnlichen Namen ausgetriebenen „Seifen-Mehlen“ zu verhüten, wolle man beim Einkauf die blauen Pfand-pakete verlangen, welche mit nebenstehender gesetzlich deponirter „Schutzmarke“ verschlossen sind. — Der offene verkauften Waare wird eine Gebrauchs-Anweisung mit der gleichen „Schutzmarke“ beigegeben. [161]

Das „Aechte Dr. LINCK'sche Fettlaugenmehl“ ist allorts in den grössern Seifen-, Material- und Spezereiwaren-Handlungen vorrätig.

En Gros-Lager bei:  
**Weber & Aldinger, Zürich.**

**DR. LINCK'S**

TRADE MARK



SCHUTZ-MARKE

Feine deutsche Façon-Cigarren  
versendet zu Fabrikpreisen à Fr. 30 pro Mille, sowie Nikotinfreie  
zu Fr. 40 pro Mille bis 80, mit ganz mildem Aroma [148]

J. Heinrich Jenner, Agentur-Geschäft in SCHWANDEN b. GLARUS.

### Illustrierte Annonen-Beilage zum

# Nebelspalter

Sontagsinserate

MEDIZINISCHE PARATE,  
STELLEGESUCHE.  
Für Kapitalisten

Bücheranzeiger

PARFUMS  
LUXUSARTIKEL

Verkaufs-  
angeboten

BÄDER & KURORTE.  
Gammis- & Reisesstellen,  
Capital-  
Reise Weine.

Capital-  
besuche.

PIANOS.

Für Jagd-  
Liebhaber.

Conserve

Nahrungs-

mittel.

Carl Dietz in Colmar

(Elsass).

N° 27

### Personal-Anzeiger des „Nebelspalter“

Auskunft wird unentgeltlich ertheilt von der Annonen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich, Marktgasse 14.

Bei Nachfragen beliebe man die fettgedruckte Nummer des Inserates anzugeben.

**Zum** johorigen Eintritt wird gefaucht ein **Mineralwasser-Arbeiter** als Chef. Gute Zeitsnelle. Ohne gute Zeugnisse Anmeldungen unzulässig. [148]

**Ganz** tüchtige, sprachkundige, junge Kellnerin, Sozial- u. Restaurant-Kellnerin finden zu sofortigem Eintritt in Hotels & Restaurants gut begehrtes Engagement. [145]

**On** désire placer ou échanger contre une jeune fille qui désirerait apprendre le français et l'anglais, une jeune fille âgée de 15 ans, qui, sous la surveillance paternelle d'une honorable famille, pourra suivre les écoles; ou bien dans un pensionnat de demoiselles. [143]

**Bier** Berichtigungs-Geduldigkeiten gegen Brand, Leben, Krone und Haken, Personen-Liste, Lebensfälle des Bieres sind einer Haupt-Agenten für den Kanton Bern und umliegende Kantone. [142]

**Ein** junger Mann, Schweizer, Gärtner, welcher bei deutschen und französischen Sprache mächtig ist und welcher mehrere Jahre in Frankreich bei Herrschaften arbeitet, sucht in der Umgegend von Zürich eine Stelle. Auf Verlangen schriftliche oder mündliche Antwort. Gute französische Zugangsliste vorzusezen. [145]

**On** demande pour une jeune fille honnête de la Suisse allemande une place dans un bon hôtel de la Suisse romande, pour y apprendre cuisine. [147]

**Einem** thätigen, jungen Manne mit ca. 7,000 bis 9,000 Fr. bietet sich Gelegenheit ein rentables Geschäft zu übernehmen. Bedingungen nach Vereinbarung. [146]

**On** demande une jeune homme parlant les deux langues, si possible, comme apprenti de commerce pour le bureau d'une fabrique d'horlogerie. [143]

**Ein** junger tüchtiger Herrschaftsgärtner sucht seine erste Stelle zu vermieten. Zeugnisse lieben zu Diensten. [144]

### Mineral- & Soolbad Muri

Aargau - 1610 Fuß über'm Meer - Schweiz

**Bahnstation.** Wundervolle Aussicht in die Alpen. Deutsche Kegelbahn. Schöner Kurgarten. Umgegend zu hübschen Spaziergängen äusserst geeignet. 1) Molken- und Milchwaren. 2) Trink- und Badekuren. 3) Douchen. 4) Soolbäder. 5) Sitzbäder mit Irrigatoren. 6) Inhalationen von Mineralwasser und Medikamenten. — In Folge seines beträchtlichen Gehaltes an freier Kohlensäure und doppelt kohlensauren Alkalien den berühmten Wässern von Giesshübel und Schlängenbad an die Seite zu setzen. — Das Mineralwasser ist zu gebrauchen, a. äusserlich: bei chronischen Hautleiden jeglicher Art, b. innerlich: namentlich wirksam bei chronischen Catarren von Lunge, Kehlkopf, Rachen und Verdauungsorganen (Magen- und Darmkatarrh). — Auf besonderes Verlangen werden Schwefel-, Soda-Bäder etc. zubereitet. Die Soole wird, gerade wie es in Rheinfelden selbst geschieht, in Fässern stets frisch von der Saline bezogen und zeigt sich, in Form von Bädern angewandt, von vorzüglicher Heilkraft bei: Serofulose, Rhachitis, Chlorose, weissem Fluss, Knochengeschwüren, chronischen Krankheiten der Geschlechts- und Hormongane, Nervenleiden.

Mittlere Jahrestemperatur und übrige klimatische Verhältnisse eben so günstig als in Interlaken. Kann besonders Phthisikern zu längeren Aufenthalten sehr empfohlen werden, schon desswegen, weil eigentlichlicher Weise in hiesiger Gegend Lungentuberkulose höchst selten gefunden wird. — Pensionspreis (Zimmer, Licht und Service inbegriffen) 5 Fr. — Badearzt: Siebenmann, gew. Interner klin. Assistenzarzt. — Eröffnung mit 6. Mai. Der Besitzer: J. GLASER.

### Holzböden

für Galoschen und Holzschuhe in Nussbaum und Buchenholz empfiehlt Carl Dietz in Colmar

[145] (Elsass).

### Schuhe mit Holzsohlen mit und ohne Filzfutter

empfiehlt den Herren Händlern in bester Ware. Grossisten erhalten Extra-Rabatt, Prospekt gratis. Muster gegen Nachnahme aus der Holzschuhfabrik von

Julius Ludwig, Frankenthal (Pfalz). [149]

### Civil-Ingenieure.

### INTERNATIONALES

### ATENT

u. technisches Bureau  
Besorgung und Verwertung v. Patenten in allen Ländern. Constructive Ausführung v. Ideen resp. noch unreifen Erfindungen.

Registrierung  
von Fabrikmarken.

Prospekt gratis u. franco.

J. Brandt & G. W. Nawrocki,

Berlin SW. Kochstr. 2.

[147]

J. Brandt & G. W. Nawrocki.

Berlin SW. Kochstr. 2.

[147]

### Schlesische Gebirgskäse

in Staniol gepackt und deshalb sehr

halbtar, von feinstem Geschmack per

Dutzend 1 Mark 50 Pfennige.

### Fromage d'appétit

auch in Staniol gepackt, hochstein u. pikant, per Dutzend 90 Pfennige, beide Sorten in Postkisten v. 4/1 Mark gegen Nachnahme. Wiederverkäufer erhalten Vorzugspreise.

A. DÜSING,

Görlitz, Provinz Schlesien. [131]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

[148]

&lt;p

## Billardfabrikation

Specialität von

**F. Morgenthaler**

Bern — Filiale in Zürich

Lager fertiger Billards von verschiedenen Größen u. Fägonen von Fr. 600 an, sammt Zubehör. Tausch, Verkauf und Miethe älterer Billards. Auswahl in allen Billardutensilien. Garantie. — Pläne franco. [136]

**Café-Restaurant  
THEATER-FOYER  
ZÜRICH.**

Basel-Strassburger und Münchener Bier.

Beide ausgezeichnete Stoffe.

Reale Weine und gute Süsse.

Zwei schöne Säle empfehlen den Tit. Vereinen, Hochzeiten etc. zur gefälligen Benutzung.

Hochachtungsvollst

**W. FRANZ-BEUGGER.****Spißwegerich-Saft**

geprüft und genehmigt als sicheres, röhmliebst bekanntes, gewiss auch dankbares Hausmittel gegen Brust-, Hals- und Lungenleiden, Bronchialverschleimung, Husten, Katarrh etc.

Unter diejenigen Pflanzen, deren Gebrauch vom günstigsten Einfluss auf die Gesundheit ist, gehört unbestritten der bekannte Spitzwegerich, dessen ausgesprechter Saft von außerordentlich guter Wirkung ist und überraschend schnell die wohlthätigsten Erleichterungen gewährt.

Mit Gebrauchsanweisung à Flacon 1, 2 und 3 Fr. in Zürich bei Herrn Apotheker J. H. Kerez; Basel in der St. Elisabethen-Apotheke und in der Fabrik PAUL HAHN, Dettelbach am Main bei Würzburg (Bayern). [142]

Gegründet 1860.

**CARL ZIEGLER**Königlicher Hoflieferant  
Königsstrasse 11, vis-à-vis dem Kronprinzi. Palais**STUTTGART**

Specialität:

**Grösstes Theelager.**

Fabrikklagen in allen Sorten

**CHOCOLADE.**

Directer Import von Thee, Vanille, China- und Japan-Waren. — Engl. Theebüchsen und Biscuits en gros et en détail. — Aecht Persische Teppiche. — China-Matten. [47]

**BREHM'S Thienleben**: Insekten: von E. Taschenberg. Ueber das Brehm'sche Riesenwerk als Ganzes und über den von Brehm selbst bearbeiteten ersten Band ist von den ersten Fachmännern der Welt ein so übereinstimmendes und glänzendes Urtheil gegeben worden, dass dem Unterzeichneter nach dieser Richtung nichts zu sagen übrig bleibt. — Indem Brehm die Bearbeitung der Insekten dem Herrn Prof. Dr. Taschenberg übertrug, bewies er auf's Neue, wie sehr er es versteht, zur Erreichung des vorgestreckten hohen Ziels überstimmende Kräfte ersten Ranges zu vereinigen. In vorzüglicher Weise ist es dem Herrn Verfasser gelungen, sowohl ein Bild der Gesamtheit zu geben, wie auch aus der überreichen Fülle des Materials die wichtigsten und interessantesten Familien, Gattungen und Arten dem Leser vorzuführen. — Gleich hohes Lob gebührt dem Zeichner, Herrn Emil Schmidt, welcher in der schwierigen Darstellung des Kleinen sieht als wahrer Meister erwiesen hat. Wenn überhaupt gute Bücher stets billig, schlechte Bücher dagegen stets zu teuer sind, so gebührt dem vorliegenden Werke — mit Rücksicht auf das Gebotene — zugleich der Ruhm, eines der billigsten Bücher zu sein, welches aus der Hand eines deutschen Verlegers hervorgegangen ist.

E. MICHELSEN, Direktor der Landwirtschaftsschule in Hildesheim.

Vom Hohen Königl. Preussischen Ministerium patentirte

**Kohlensäure-Bierdruck-Apparate**

das An- und Abstellen des Druckes selbstthätig regulirend, wobei ein Zerplatzen der Gefäße, sowie Überbreiten der Säure in das Bier unmöglich, offerieren bis zu einem Verschrank von 30 Hectoliter per Tag als specialität

**ZABEL & Co., Quedlinburg.**

Ausgeführt und stets im Betriebe unter Anderem in Kroll's Garten, Gratweiler Bierhallen, wo dieselben von sich dafür interessirenden in Augenschein genommen werden können. [159]


**Prima Hamburger Schinken**

in Ganzen von 4 Pfund = 3 Mark. [160]


**Prima Wiener Apfelspelten**

12 Pfund = 3 Mark.

HEINRICH HUSMANN, Königl. Hoflieferant in Hannover.

**Wichtig für Brauereibesitzer!!**  
**Sigerist'sche Bierkläre**

ist das einzige Mittel gegen schaale, saure und trübe Lager- und Schenkbiere. Empfiehle solche sowie auch mein Fabrikat Haselholz-Klärsähne per 50 Kilo Mark 5 zur geneigten Abnahme

**AUGUST SIGERIST,**

Mengen (Württemberg). [135]

**Unvergleichlich**

starke kleinere und grössere englische Pfeffermünz- u. Ingwer-Tabletten. Englische Hühner-Augen-Pflaster (Corn- u. Bacon-Pflaster).

H. Kerez, Apotheker,  
Zürich. [139]

**Ungarische Schuh-Fabrik  
MORITZ TEMESVARY in Budapest  
2 - Kerebeschterstrasse - 2**

[141] **FÜR DAMEN:** ff.  
Stiefletten zum Schnüren aus Brüssel mit Lackspitze u. schönster Steppenverzierung ... ... ... ... 2. 50  
Stiefletten zum Schnüren aus starkem Leder mit Lackspitze u. genagelten Doppelsohlen für Regenwetter ... 2. 80  
Stiefletten m. Gummidurchzug aus starkem Chagrin- od. Kalbleder m. genagelt, u. geschrägbauten Doppelsohlen, für Regenwetter, dauerhaft ... ... ... 3.-

**FÜR HERREN:**

Stiefletten aus Wuchs- oder Juchtenleder m. genagelten u. geschrägbauten Doppelsohlen, sehr stark ... 3. 80  
Stiefletten aus feinem Chagrin- oder Gems-Leder ... ... ... ... 3. 50  
Stiefletten aus feinem Chagrin m. verzierter Lackspitze ... ... ... 4.-  
Stiefletten aus Russischslack mit genagelten Doppelsohlen u. Schraubenarbeit für strapazien u. Regenwetter 5.-  
Jagdstiefel aus wasserdichtem Doppeljuchtenleder m. dreifach geschrägbauten Doppelsohlen ... ... ... 9.-  
Dieselben aus Russischslackartigem Juchtenleder ... ... ... ... 12.-  
Csizmen aus Kalb- oder Chagrinleder mit Falten ... ... ... ... 8.-  
Knabenstiefel aus Wuchs- od. Juchtenleder mit dreifach geschrägbauten Doppelsohlen ... ... ... ... 3. 80  
Kinderstiefel mit genagelten Sohlen und Lackkappen von ff. 1. bis 1. 80  
Bestellungen werden gegen Postnachnahme oder Geldsendung bestens versendet

Soeben erschienen und eingetroffen:  
**PETERMANN**, Spezialkarte der östlichen europäischen Türkei, Coloriert mit vorzüglichster Technik, Preis Fr. 1. 35.  
**ORELL FUSSLI & Co.**  
Buchhandlung in Zürich.

**Lebensgrösse Portraits**

photogr. vergr., wie für S. M. d. Kaiser v. Deutschl., d. König v. Württ. etc. angefertigte, nach Einsendung einer jeden Photographie.

**ADOLF SCHWARZ**

K. Hofphotogr. u. Maler,  
Brandenburg a. H. — Goldene Medaille für Kunst u. Wissenschaft etc. etc. [153]

Bei **B. F. HALLER** in Bern ist erschienen und durch alle freisinnigen Buchhandlungen zu beziehen:

**Corvin**, die goldene Legende, eine Naturgeschichte der Heiligen, illustriert v. Oberländer, erschien in 24 Lieferungen à 55 Cts., sämtliche Lieferungen auf einmal genommen Fr. 12.—, in einem eleg. Leinwandband geb. Fr. 14. 50.  
Der berühmte Verfasser des „Paffenspiegels“ richtet sich in diesem seinem neuesten Werk mit der gleichen unerbittlichen Schärfe und unwiderruflichen Überzeugungskraft, aber auch mit dem gleichen sittlichen Ernst, wie in jenen berühmten Büchern gegen den im grossartigen Massstab betriebenen Heiligenkultus, welcher die Tempel der Christekultus in traguriger Weise entstellt.

Jeder ehrliche Mann und Freund der Wahrheit wird der Verfasser Dank dafür wissen, dass er auch in diese dunkeln Abgründe hineingezündet hat; die goldene Legende ist eine Kampfesfest in diesem Sinn; möge sie daher bei allen Gebildeten und Freisinnigen die gebührende Aufnahme finden.

Gewandte Colporteur auf obiges Werk werden gegen hohe Provision gesucht und wollen sich melden beim Verleger. [143]

**Für nur Fr. 1. 60**  
versenden Orell Füssli & Co. in Zürich franco in der Schweiz die beiden Schriften:

Breslau, Prof. Dr., Anleitung zu einer vernunftgemässen Ernährung und Pflege der Neugeborenen und kleinen Kinder. Den Müttern aus dem Volke gewidmet. 3te verm. von Dr. H. Spondy besorgte Auflage.  
Spöndly, H. Dr. (Hebamme-Lehrer in Zürich), Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett. Den Frauen und dem Zürcher Sanitäts-Vereine gewidmet.

Die beiden Schriften sind dem Wunsche entspringen, die vielen noch herrschenden Vorurtheile und veralteten Gebräuche zu bekämpfen, durch welche leider nur zu oft die Gesundheit, ja das Leben von Kind und Mutter gefährdet werden.

**Flaschenbier**

Basel-Strassburger Exportbier ... ... 1/1 Flasche 35 Cts.  
Münchener Sommer-Lagerbier ... ... 1/2 " 20 "

Bei Abnahme von 12 Flaschen franco zum Hauss.  
Beide ausgezeichnete und in Flaschen haltbare Stoffe.

**W. FRANZ-BEUGGER**  
Theaterfoyer ZÜRICH. [154]



**FRIEDRICH AUERNHEIMER**, Nürnberg.  
Speditions-, Commissions- und Rollgeschäft.  
Verteilung von Wagenladungen.

Prompte, billigste Besorgung aller einschlägigen Aufträge.

**D. SPRÜNGLI & Sohn**



ZÜRICH

[128] Besonders leistungsfähig für Grossisten und Exporteure

**Neue Taschen-Hängematten**

verschiedener Construction, an Haltbarkeit, Elasticität und guter Ausführung noch von keinem anderen Fabrikat übertrffen, empfehlen

Hängemattenfabrik &amp; Seilerei

Hugo ROITHNER &amp; Co., Schweidnitz i. Schl.

**ABONNEMENTS**

**ORELL FUSSLI & Co.** in Zürich empfehlen beim bevorstehenden Semesterwechsel die folgenden in ihrem Verlage erscheinenden Zeitschriften zu zahlerreichem Abonnement:

„Die Eisenbahn“, Schweizerische Zeitschrift für Bau- und Verkehrswesen. Mit zahlreichen technischen Umrissen, Tafeln und andern Beilagen. 1877 (Band VI. und VII.). Preis per Band oder Semester mit je 26 Nummern Fr. 10.—.

„Neue Alpenpost“ (Specialorgan für Alpenkunde, Touristik, Balneologie etc.). Wöchentlich eine starke Nummer, jeweils mit naturgetreuen, gelungenen Illustrationen. 1877 (Band V. u. VI.). Preis per Band oder Semester Fr. 4. 50.

„Schweizerische Zeitschrift für das Forstwesen“ (Organ des Forstvereins). Jährlich 4 Hette. Preis pro Jahrgang Fr. 4.—.

„Zeitschrift für schweizerische Gesetzgebung und Rechtspflege“. Herausgegeben unter Mitwirkung der namhaftesten Juristen der Schweiz. Jährlich 6 starke Hefte von zusammen 40—50 Bogen 8°. 1877 (III. Bd. Preis für das laufenden Jahr Fr. 20.—).

„Zürcher Kursblatt“ (Enthält die neuesten Kurse der Zürcher Wechselgesellschaft, und Effecten-Börse und der Getreide-Börse, telegraphische Kursberichte, Disconto für Bankpapiere u. s. w. Wöchentlich 6 Nummern. Abonnement halbjährlich Fr. 6. (bei der Post Fr. 7.)

„Bibliographie der Schweiz“ (Begleitung der gesammten Schweiz von competenten Fachmännern, vollständiges Verzeichniß der Neugkeiten vom schweizerischen Büchermärkte u. s. w. Monatlich eine Nummer. Preis pro Jahrgang Fr. 4.—).

Man abmietet bei allen schweizerischen Postanstalten, bei allen Buchhandlungen oder direct bei den Verlegern Orell Füssli & Co. in Zürich. Letztere versenden auf Verlangen gerne Probenummern.